

Nominierungskriterien 2026

zur Ehrung der Sportlerinnen und Sportler der Sportlerehrung des Landkreises Fulda im Sportjahr 2025/26

Kategorie	Kriterien
„Leidenschaft bewegt“	Verleihung der Sportplakette des Landkreises Fulda <i>(für außergewöhnliche und langjährige ehrenamtliche Verdienste um den Sport)</i> Die Sportplakette des Landkreises wird an Persönlichkeiten verliehen, die sich durch langjähriges und herausragendes ehrenamtliches Engagement in besonderer Weise um den Sport im Landkreis verdient gemacht haben. Sie stellt die höchste Auszeichnung für Verdienste im Vereinssport dar. Ehrungsvoraussetzungen: • mindestens 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit in einem Sportverein oder einer Sportorganisation im Landkreis • nachhaltiger Einsatz für die Förderung und Entwicklung des Sports im Verein oder im Landkreis • besondere Verdienste in einer verantwortlichen Funktion (z. B. Vorstand, Abteilungsleitung, Organisation von Vereinsstrukturen oder Sportangeboten) • Engagement, das über das übliche Maß hinausgeht und die Sportlandschaft im Landkreis nachhaltig geprägt hat Die Sportplakette wird nur in begrenzter Anzahl verliehen und würdigt ein besonders herausragendes Lebenswerk im Vereinssport.
„Ohne Euch kein Sport“	Mit der Trainerehrung werden Trainerinnen und Trainer ausgezeichnet, die sich durch besondere Leistungen in der sportlichen Ausbildung und Betreuung von Sportlerinnen und Sportlern hervorgetan haben. Ehrungsvoraussetzungen: Wichtiger Zusatz: Die Trainertätigkeit muss ehrenamtlich und unentgeltlich erfolgen. Bezahlte Trainerinnen und Trainer sind von der Ehrung ausgeschlossen. Eine Ehrung kann erfolgen, wenn mehrere der folgenden Kriterien erfüllt sind und eine besondere Begründung vorliegt: • langjährige Trainertätigkeit, in der Regel mindestens 20 Jahre, in einem Sportverein im Landkreis • nachweisbare sportliche Erfolge der betreuten Sportlerinnen und Sportler, insbesondere bei überregionalen Meisterschaften oder Wettbewerben • außergewöhnliches Engagement in der Jugend- und Nachwuchsförderung

	• nachhaltiger Aufbau oder erfolgreiche Entwicklung einer Mannschaft, Trainingsgruppe oder Vereinsstruktur • besonderer persönlicher Einsatz, der über das übliche Maß der Trainertätigkeit hinausgeht (z. B. intensive Betreuung, Organisation von Trainingsmaßnahmen, Förderung des Zusammenhalts) • Vorbildfunktion im Hinblick auf Fairness, Teamgeist und sportliche Werte Die Ehrung kann sowohl für langjährige erfolgreiche Trainerarbeit als auch für besonders herausragende Leistungen in einem bestimmten Zeitraum vergeben werden
„Im Rampenlicht“	Der Landkreis Fulda ehrt auch in diesem Jahr wieder herausragende sportliche Leistungen von Einzelpersonen und Mannschaften. Ausgezeichnet werden Sportlerinnen und Sportler, die im vergangenen Jahr bei regionalen, nationalen oder internationalen Wettbewerben besondere Erfolge erzielt haben. Ehrungsvoraussetzungen: • 1. bis 3. Platz bei einer Hessischen Meisterschaft oder Süddeutschen Meisterschaft • 1. bis 6. Platz bei einer Deutschen Meisterschaft • 1. bis 6. Platz bei internationalen Turnieren, Europa- oder Weltmeisterschaften • Teilnahme am Bundesfinale oder Sieg beim Landeswettbewerb des Schulwettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ Vorgeschlagen werden können sowohl Einzelsportlerinnen und Einzelsportler als auch Mannschaften, die durch ihre Leistungen die Vereine in besonderer Weise vertreten haben.